**Fast alle Termine sind wegen Corona vorläufig abgesagt!**

(Foto: Rainer Bauer)

### Liebe Erbacherinnen und Erbacher,

Wie jedes Jahr vor der Kerwe musste unser Dorfplatz wieder auf Vordermann gebracht werden. So kamen die Gärtnerinnen und Gärtner vom Bauhof vorbei und schnitten, hakten, zupften und mähten unermüdlich und gaben unserem Dorfplatz wieder ein schönes festliches Aussehen.

Das Ganze erfolgte bei sehr heißen sommerlichen Temperaturen und so floss auch der Schweiß in Strömen. Hierfür ein herzliches Dankeschön, auch für die Unterstützung der Bauhofleiter Herr Dexheimer und Herr May. Schön, dass ihr immer wieder bei der Verschönerung der Anlagen in Heppenheim und seinen Ortsteilen helft. Ein großer Dank geht auch an Harald Müller und Michael Lulay, die im Laufe des Jahres immer wieder bereit sind, mit ihren Rasenmähern dem Rasen auf dem Dorfplatz einen neuen Schnitt zu verpassen. Vielleicht finden sich ja hier noch ein paar Mitstreiter. Vielen Dank euch allen.

Der Dank gilt auch unserem Facilitymanager Mathias Latz (Hallenwart von Erbach) für sein Engagement in und um die Erbacher Halle und für seine vorbildliche sehr gute Zusammenarbeit.

Ulla Hammann

## Dorfplatz - Verschönerung

Zur Verschönerung des Dorfplatzes spendete uns die Firma Röhrig granit drei Sitzsteine. Hier wurde eine kleine schattige Sitzgruppe unter einem Baum für die Mütter geschaffen, damit sie ihren Kindern beim Spielen am Wasser zuschauen können. (Bericht:Ulla Hammann)

(Foto: Birgitt Bauer)

Ein herzliches Dankeschön der Familien Röhrig für diese Spende.

**Ich möchte auch einmal einen Artikel schreiben!**
Dann her damit, wir freuen uns drauf. Eure Blättsche Redaktion.
Wohin? An Mail@Heppenheim-Erbach.de

**Impressum,** Verantwortliche Herausgeber:
Birgitt Bauer, Harald Müller, Rainer Bauer, Ulla Hammann
Im Auftrag des Ortsbeirats, Dorf Erbach-Heppenheim a.d. B
Telefon: 06252 6218, zeitung@heppenheim-erbach.de In Zusammenarbeit mit dem Förderverein Erbach e.V. und dem heppenheim-erbach.de Team
Anspruch: Dieses Blättsche soll allen Erbachern Ortsinformationen zugänglich machen, vor allem jenen, die kein Internet haben.
Das Beste daran ist? "Des Blättsche dut a ohne Strom!"

www.heppenheim-erbach.de

## Neue Ortsschilder für Erbach

Im Jahre 1989 nahm Erbach bei dem Hessischen Landeswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden" teil. Die hierbei aufgestellten Begrüßungsschilder waren nun aber nach so langer Zeit in die Jahre gekommen und nicht mehr so attraktiv und keine Augenweide mehr. So entschlossen sich der Ortsbeirat und Förderverein zum Aufstellen neuer Schilder. Norbert Weis übernahm die Holzarbeiten, Klaus Bauer das vor der Witterung schützende Dach aus Zinnblech und Klaus Helmling die Malerarbeiten. Harald Müller kümmerte sich um die Mäharbeiten rund um die Schilder, damit diese auch von weiter Entfernung gut zu sehen sind. Alle arbeiteten ehrenamtlich, anfallende Materialkosten übernahm der Förderverein. Herausgekommen sind zwei wunderschöne, auffällige Schilder, die nun wieder einen wunderbaren Anblick an den beiden Ortseingängen im Süden und Norden darstellen. Beide Schilder begrüßen die ins Dorf Kommenden und heißen sie „Herzlich willkommen". Aber auch beim Hinausfahren werden alle mit einem „Auf Wiedersehen" verabschiedet. Im August war es nun soweit. Die Schilder waren aufgestellt und es gab eine kleine Einweihungsfeier mit einem kleinen Umtrunk am sogenannten „Pannekucheeck". Etwa 20 Erbacher aus Ortsbeirat, Förderverein, Freiwilliger Feuerwehr, Heimat- und Kerweverein, sowie den Machern waren anwesend. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte leider nicht die ganze Bevölkerung eingeladen werden. Mit ausreichendem Abstand gab es eine kleine Feier, bei der sich Ortsvorsteherin Ulla Hammann bei allen Helfern und fleißigen Handwerkern bedankte und es gab großes Lob aller Anwesenden.

Versteigerung des alten Dorfschildes

(Foto: Karina Conrad)

Die alten Schilder wurden übrigens versteigert, da mehrere Erbacher sich dafür interessierten. Das Los fiel auf Manfred Schäfer. Dieser witzelte lächelnd: „Ins Schlafzimmer hängen darf ich sie nicht. Das hat mir meine Frau verboten. Aber vielleicht kann ich sie beim nächsten Kerweumzug 2021 präsentieren." Fazit: Eine rundum gelungene Sache. Vielen Dank an Alle.

(Bericht: Ulla Hammann/Harald Müller)

Erbäscher Blättsche
Q4 2020
4. Quartal 2020 ERB 01.10.2020 BRU

## Kerwe Dehoam?

Kerwe kann man nicht absagen, nur die Feiern kann man absagen. Deshalb: Ein Übertragungs-Wagen für Erbach! Mit diesem Gedanken ging der Erbacher Heimat- und Kerweverein an die Planung der Kerwe 2020. Klar war: Im kleinen Kreis können die Traditionsveranstaltungen durchgeführt werden. Aber wie bringt man diese zu den Erbachern nach Hause? Die Idee war schnell geboren: Wir machen einfach Fernsehen!

"Einfach" ist vielleicht das falsche Wort, denn mit wackeligen Handyvideos wollte man sich nicht zufrieden geben. Sowohl Ton als auch Bild sollten so professionell wie möglich aufgenommen und live übertragen werden. Equipment war schnell gefunden: Simon Stadler steuerte sowohl Kamera als auch Mikrofon-Material bei. Das Konzept überlegte sich Michael Endres, der auch Moderation und Regie übernahm. So standen sie dann am Donnerstag vor Kerwe in einer Erbacher Straße mit einem Laptop, einem Haufen Kabeln,

(Bild: Rainer Bauer)

Live-Interview mit Manfred Bräuer

Kameras und Mikrofonen auf einem Campingtisch und probierten alles aus. Aber wie das Ganze zu den verschiedenen Produktionsorten bringen? So wurde kurzerhand ein Fiat Panda zum Erbacher Übertragungswagen umgebaut. Ein Brett, ein paar Spax, die Kabelage in den Kofferraum, fertig war das mobile KerweTV Studio! Und ab ging es damit an den Bollerts zum Ausgraben, in die Ortstraße zur Kerweredd und auf den Dorfplatz für die Auflösung des Kerwerätsels. Die Resonanz war gut und alle Beteiligten hatten eine Menge Spaß an dieser neuen Form der Kerwe. Eine Wiederholung wünscht sich Michael Endres allerdings nicht: "Nächstes Jahr feiern wir hoffentlich wieder gemeinsam auf der Straße und in den Höfen!"
Die Videos vom Ausgraben und der Kerweredd sind weiterhin abrufbar unter: heppenheim-erbach.de/KerweTV (Bericht: Michael Endres)

## Der Ortsbeirat informiert

**Ortsbeiratssitzung am 10.11.2020 19:30 Uhr**

19.30 Uhr Bürgerfragestunde 20.00 Uhr Ortsbeiratssitzung
Wegen Corona bitte vor dem Besuch der Ortsbeiratssitzung bei Ulla Hammann Tel. 6218 anmelden.

# Feiert die Kerwe dehoam Paket!

Besondere Zeiten, besondere Ideen. Die Erbacher Feuerwehr packte Kerwe-Taschen zur Selbstversorgung zu Hause. Die Idee entstand, weil mit dem Grillen am Kerwefreitag bereits die zweite Veranstaltung der Feuerwehr im Jahr 2020 der Pandemie zum Opfer fiel. Bier, Wein, Apfelwein, Snacks und in Erbach hergestellte Würstchen füllten die mit dem Logo der Brandschützer bedruckten Stofftaschen. Dass am Ende insgesamt 120 dieser Taschen Abnehmer fanden, wird als Erfolg verbucht. Zu den Taschen teilen die Brandschützer noch mit: "Nein, auf die gibt es kein Pfand und die muss auch keiner zurückgeben, die gehören zum Paket! Nutzt sie zum Einkaufen, und wenn sie mal dreckig wird:
Bei 40 Grad waschbar!"

(Bericht: Michael Endres)

(Foto: Michael Endres)

# Volksliedersingen, Wilhelmsplatz

Das gesellige Volksliedersingen mit Karl-Ernst Stief findet normalerweise jeden 3. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Haus Emmaus statt. Corona bedingt musste es leider bisher ausfallen. Doch wo ein Wille ist, ist auch ein Weg.

(Foto: Norbert Müller)

Also traf man sich in lockerer Runde mit großzügigem Abstand einfach auf der Wilhelmshöhe. Und wie sollte es anders sein. Bis spät am Abend schallten die Lieder über das Dorf.

(Bericht: Birgitt Bauer)

# Frauengymnastik auf dem Wilhelmsplatz

In den Sommermonaten verlegte die Frauengymnastikgruppe des SVE ihre Aktivitäten ins Freie. So walkten die sportlichen Damen während einer Übungsstunde von der

(Foto: Karina Conrad)

Mehrzweckhalle durch den Wald zur Wilhelmshöhe. Dort stellten sie - natürlich mit Abstand - ihre Geschicklichkeit mit dem Tennisball unter Beweis. Bevor es wieder heimwärts ging, wurden bei einem Gläschen Sekt noch die Neuigkeiten des Ortsteils und der Kernstadt ausgetauscht.

(Bericht: Ursula Schumacher)

# Die Ortschildereinweihung und die Macher

(Foto: Norbert Müller)

Klaus Bauer, Klaus Helmling, Norbert Weis, Harald Müller

(Foto: Rainer Bauer)

Ausführlicher Bericht auf Seite 4…

# Kräutersammlung vom HUK

So schön hergerichtet war das Fichtenkapellchen an „Maria Himmelfahrt“. Eigentlich hatte jeder mit einer Absage gerechnet, denn lange war nicht so ganz klar, ob sowohl die jährliche Kräutersammlung vom Heimat- und Kerweverein / Frauenbund als auch die traditionelle Kräuterweihe am Marien-Bildstock in diesem Jahr überhaupt stattfinden kann.

Nur wenige Tage vor dem festgelegten Termin haben die Verantwortlichen beider Gruppierungen sich endgültig für die Durchführung der Veranstaltungen entschieden. Obgleich der Termin aus Zeitgründen nicht in der Presse veröffentlicht wurde, fand sich am Vorabend „zur Kräuterweihe“ eine kleine Schar interessierter Frauen und Männer zum Kräutersammeln am Pannekucheeck ein.

(Foto: Dagmar Jährling)

Erwartungsgemäß war in diesem Jahr, bedingt durch die wochenlange Hitze und Trockenheit, die Vielzahl an „Würzwisch-Kräutern“ eher gering. Doch die Umweltpädagogin Frau Stefanie Wagner führte die Gruppe wie gewohnt freundlich, geduldig und auskunftsfreudig zu den Plätzen, wo sich entsprechende Pflanzen angemessen entwickeln konnten. Jede/r Teilnehmer/in bekam so die Möglichkeit, sich ganz individuell seinen/ ihren Würzwisch zusammenzustellen. Die Kräutersammlung endete mit wohlgelaunten und zufriedenen Teilnehmern/innen bei einem kleinen Umtrunk an der Sitzgruppe im Pannekucheeck. Am darauffolgenden Tag wurden die Würzwische dann zwecks Weihe zum Fichtenkapellchen gebracht.

---

**Corona Maske für Erbach?**

Ja, in Kürze soll es auch eine eigene Corona-Maske für Erbach geben!

(Bilder: Rainer Bauer)

Wie immer am Hochfest Mariä Himmelfahrt zelebrierte Peter Jakob, Diakon der Kirchengemeinde Sankt Peter, in diesem Jahr mit 30 Besuchern die Andacht im Freien, eine kleine Feier mit besinnlichen nachdenklichen Texten. Die Körbe mit den Würzwischen und Sträußen vor der Marienstatue und Sandsteinbank erzeugten eine angenehme Atmosphäre. Die Vielfalt an bunten, farbenprächtigen Kräutern und Pflanzen ergaben ein hübsch dekoriertes Bild. Auch ein Ergebnis der Kräutersammlung, das sich sehen lassen kann.

(Bericht: Gerlinde Bannert)

# Malwettbewerb für Kinder

In der letzten Ausgabe des Erbäscher Blättschens baten wir die Kinder uns Bilder zu zeichnen, was ihnen an Erbach besonders gut gefällt. Daraufhin bekamen wir wunderschöne unterschiedliche Zeichnungen von Kindern zwischen 4 und 12 Jahren. Jedes Bild ist ein einzigartiges Unikat. Die Kinder haben ihre Zeit investiert und mit viel Liebe und Engagement ihren Lieblingsplatz oder was sie an Erbach toll finden gezeichnet. Es kamen unverwechselbare außergewöhnliche Gemälde zustande. Diese Bilder sind alle in dieser Ausgabe des Erbäscher Blättschens abgedruckt und können auch auf der Homepage:
http://heppenheimerbach.de/info/kunst-in-erbach/kunst-von-unseren-kindern/ angeschaut werden.

(Bild: Rainer Bauer/Norbert Müller )

Geplant war normalerweise eine kleine Ausstellung der Bilder und ein gemütliches Beisammensein im Multifunktionsraum. Wegen Corona war dies leider nicht einfach so möglich. Bei gutem sonnigen Wetter verlagerten wir deshalb dieses kleine Dankesfest, unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln, auf den Dorfplatz. So konnten die Kinder den Ortsbeiratsmitgliedern und Eltern ihre Bilder präsentieren und vorstellen. Für jeden gab es ein kühlendes Eis, frische Getränke und für die Künstlerinnen und Künstler auch ein kleines Geschenk für ihre Bemühungen. Vielen Dank für eure wunderschönen eindrucksvollen Kunstwerke.

(Bericht: Birgitt Bauer)

# Wilhelmsplatz – Verschönerung

Kurze Info:
Wie in unserer letzten Ausgabe berichtet, soll der Wilhelmsplatz naturnah und kinderfreundlich etwas umgestaltet werden. Diese Maßnahme ist bereits am Laufen und wird relativ zeitnah umgesetzt, z.B. durch das Aufstellen einer weiteren Bankgarnitur. Nach Fertigstellung der Verschönerungsmaßnahme werden wir Sie in unserem Erbäscher Blättschen informieren.

(Info: Erbacher Ortsbeirat)